

**Stadt Ditzingen
Rechnungsprüfungsamt**



**Bericht
über die örtliche Prüfung
des Jahresabschlusses 2020 des
Eigenbetriebs Wasser, Bäder,
Energie -WBE- Ditzingen**

Inhaltsverzeichnis

1. Zweck des Eigenbetriebs	3
2. Wirtschaftliche Grundlagen	3
2.1. Bilanzdaten	3
2.2. Gebühren	4
2.3. Mitarbeiter/-innen	4
2.4. Kennzahlen des Eigenbetriebs	4
3. Prüfungswesen	4
3.1. Jahresabschlussprüfung	4
3.2. Örtliche Prüfung	4
3.3. Prüfungsunterlagen	5
4. Wirtschaftsführung	5
4.1. Wirtschaftsplan 2020	5
4.2. Finanzplanung	5
4.3. Stellenübersicht	5
5. Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Prüfung	6
6. Prüfungsfeststellungen	6
6.1. Vorbemerkung	6
6.2. Kassenprüfungen	6
6.3. Ergebnis 2020	6
6.4. Bäder	6
6.4.1. Corona Hilfen	6
6.4.2. Ruhehaus	6
6.4.3. Energieaufwendungen	7
7. Prüfungsergebnis	7
8. Schlussbemerkung	7

1. Zweck des Eigenbetriebs

Nach § 1 der Betriebssatzung betreibt der Eigenbetrieb WBE Ditzingen die öffentliche Wasserversorgung im Markungsbereich der Stadt Ditzingen mit den Stadtteilen Ditzingen, Heimerdingen, Hirschlanden und Schöckingen, die Erzeugung von Energie und den Betrieb von Badeanlagen. Zum Eigenbetrieb gehören die technischen und baulichen Einrichtungen der Stadt für die Gewinnung, Speicherung und Verteilung von Wasser, Energie und die Bädereinrichtungen sowie die Beteiligung der Stadt im Aufgabenbereich der Stadtwerke.

Organe des Eigenbetriebs sind nach § 2 der Betriebssatzung der Gemeinderat, der Oberbürgermeister und die Betriebsleitung.

Ferner ist nach § 8 der Betriebssatzung noch ein Betriebsausschuss eingerichtet, der alle Angelegenheiten des Eigenbetriebs vorberät, die der Entscheidung des Gemeinderats vorbehalten sind.

Die Betriebsleitung besteht aus zwei Betriebsleitern, zum Ersten Betriebsleiter ist der Fachbedienstete für das Finanzwesen, Herr Patrick Maier bestellt. Zum weiteren Betriebsleiter ist der Amtsleiter für Kultur, Freizeit und Familie Herr Thomas Wolf bestellt.

2. Wirtschaftliche Grundlagen

2.1. Bilanzdaten

Nach der Bilanz zum 31. Dezember 2020 betragen

	€
Aktivseite	
- Anlagevermögen	25.535.669
- Umlaufvermögen	3.067.671
Passivseite	
- Eigenkapital	4.901.048
- Empfangene Ertragszuschüsse	2.306.003
- Rückstellungen	29.000
- Verbindlichkeiten	21.367.289
 Bilanzsumme	 28.603.340

Nach der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) 2020 ergaben sich

	€
- Erträge von	4.097.537
- Aufwendungen von	4.682.376
ein Jahresverlust von	584.839

2.2. Gebühren

Die im Prüfungsjahr geltenden Eintrittsgebühren des Stadtbads wurden zuvor am 1.01.2015 angepasst. Zum 1.01.2020 wurden die Eintrittsgebühren erneut angepasst. Die Frischwassergebühren wurden zuletzt in 2019 auf 2,17 €/m³ erhöht

2.3. Mitarbeiter/-innen

Dienstleistungen der Stadt gegenüber dem Eigenbetrieb werden verrechnet.

2.4. Kennzahlen des Eigenbetriebs

In der nachstehenden Tabelle sind die Betriebsergebnisse (in €) des Eigenbetriebs WBE in den letzten Jahren dargestellt:

	2016	2017	2018	2019	2020
Ist Erträge	3.382.139	3.851.008	3.883.227	4.009.981	4.097.537
Ist Aufwendungen	3.989.567	4.308.282	4.472.576	4.751.462	4.682.376
Ist Ergebnis	-607.428	-457.274	-589.349	-741.481	-584.839

3. Prüfungswesen

3.1. Jahresabschlussprüfung

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebs hat die BW Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft beauftragt, den Jahresabschluss zu erstellen.

Der Jahresabschluss 2020 wurde am 18.05.2022 erstellt.

3.2. Örtliche Prüfung

Das Rechnungsprüfungsamt hat nach § 111 (1) GemO den Jahresabschluss des Eigenbetriebs vor der Feststellung durch den Gemeinderat aufgrund der Unterlagen der Stadt und des Eigenbetriebs in entsprechender Anwendung des § 110 (1) GemO zu prüfen.

Nach § 112 (1) GemO obliegt dem Rechnungsprüfungsamt bei den Eigenbetrieben ferner die laufende Prüfung der Kassenvorgänge, die Kassenüberwachung, insbesondere die Vornahme der Kassenprüfungen und die Prüfung des Nachweises der Vorräte und Vermögensgegenstände.

Darüber hinaus sind dem Rechnungsprüfungsamt die Prüfungsaufgaben nach § 112 (2) GemO (insbesondere die Prüfung der Organisation und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung) übertragen.

Die Prüfung erfolgte stichprobenweise, § 15 (1) Gemeindeprüfungsordnung (GemPrO).
Der sachlichen Prüfung wurde Vorrang eingeräumt, § 6 (1) GemPrO.

Prüfer/-in waren Frau Groben und Herr Knoblich.

3.3. Prüfungsunterlagen

Der Jahresabschluss 2020 ist bei uns am 14.06.2022 eingegangen.

4. Wirtschaftsführung

4.1. Wirtschaftsplan 2020

Der Wirtschaftsplan 2020 wurde wie folgt beschlossen und in Kraft gesetzt:

	Wirtschaftsplan
	€
1. im Erfolgsplan mit	
– Erträgen (davon Verlust 640.000 €) von	4.622.000
– Aufwendungen von	4.622.000
2. im Vermögensplan mit	
Einnahmen und Ausgaben von je	3.745.000
3. mit einem Gesamtbetrag der vorgesehenen	
Kreditaufnahmen	1.300.000
4. mit einem Gesamtbetrag an	
Verpflichtungsermächtigungen von	0

Der **Höchstbetrag der Kassenkredite** wird auf 3.000.000 € festgesetzt.

4.2. Finanzplanung

Zusammen mit dem Wirtschaftsplan 2020 hat der Gemeinderat auch der Finanzplanung für die Jahre 2019 bis 2023 zugestimmt.

4.3. Stellenübersicht

Der Stellenübersicht zum Wirtschaftsplan 2020 hat der Gemeinderat ebenfalls zugestimmt.

5. Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse der Prüfung

- Für die Corona Hilfen über rd. 32.000 € ist noch die Schlussabrechnung zu erstellen; vgl. Nr. 6.4.1..
- Unsere Prüfung ergab eine Überzahlung für Strom von rd. 9.000 €; vgl. Nr. 6.4.3..
- In der 11 monatigen Corona Schließzeit des Stadtbads wurden die Räume und das Wasser des Stadtbads weiter (voll) beheizt; diese Kosten sollten der Versicherung gemeldet werden; vgl. Nr. 6.4.3..

6. Prüfungsfeststellungen

6.1. Vorbemerkung

Unsere Prüfung wurde durch den Eigenbetrieb WBE gut unterstützt.

6.2. Kassenprüfungen

In 2020 hatten wir im Stadtbad keine Kassenprüfung durchgeführt.

6.3. Ergebnis 2020

Der Eigenbetrieb WBE weist für 2020 einen Verlust über insgesamt 584.839 € aus.

Nach § 16 (3) Sz. 1 Eigenbetriebsgesetz (EigBG) hat der Gemeinderat den Jahresabschluss festzustellen und dabei über die Behandlung des Jahresverlustes von insgesamt 584.839 € aus 2020 zu beschließen.

6.4. Bäder

6.4.1. Corona Hilfen

Der Eigenbetrieb hat für das Stadtbad Ditzingen einen Antrag auf November- und Dezemberhilfe 2020 gestellt und daraufhin rd. 32.000 € erhalten. Wir haben den Eigenbetrieb gebeten noch eine Schlussabrechnung zu erstellen, denn ohne Schlussabrechnung ist die Corona Hilfe in voller Höhe zurückzuzahlen.

6.4.2. Ruhehaus

Im Jahresabschluss, Seite 8 Sparte Bäderbetrieb sind rd. 11.000 € bei Anlagen im Bau aufgeführt. Nach Angaben des Eigenbetriebs sind dies Plankosten für ein Ruhehaus, was jedoch nie gebaut wurde. Dies ist im nächsten Jahresabschluss zu korrigieren.

Ferner bitten wir künftig Planungsaufträge dann zu vergeben, wenn diese hinreichend begründet sind bzw. die Maßnahmen dann auch mit höchster Wahrscheinlichkeit realisiert werden.

6.4.3. Energieaufwendungen

Unsere Prüfung ergab eine Überzahlung für Strom von rd. 9.000 €.

Im Jahresabschluss, Seite 16 Sparte Bäderbetrieb reduzierten sich die Kosten für Abwasser, Wasser und Pellets deutlich, da das Stadtbad rd. 5 Monate geschlossen hatte. Der Aufwand für Gas und Strom (Vorjahr rd. 104.000 €) bewegte sich in 2020 aber auf dem Niveau des Vorjahres. Wir vermuteten, dass das Stadtbad trotz dieser langen Schließzeit die Räume und das Wasser in 2020 und auch in 2021 für insgesamt 11 Monate weiter voll beheizten. Nach Angaben des Stadtbads war dem so.

Wir bitten den Eigenbetrieb die in diesem Zeitraum entstandenen Kosten (ca. 95.000 € abzgl. Grundbeheizung) unserer Eigenschadenversicherung zu melden.

7. Prüfungsergebnis

Aufgrund der - stichprobenweise durchgeführten - örtlichen Prüfung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebs WBE Ditzingen wird festgestellt, dass

- ⇒ bei den Umsatzerlösen und sonstigen Erträgen sowie bei den Aufwendungen und bei der Vermögensverwaltung nach Gesetz und den bestehenden Vorschriften verfahren worden ist,
- ⇒ die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch in vorschriftsmäßiger Weise begründet und belegt sind,
- ⇒ der Wirtschaftsplan eingehalten worden ist,
- ⇒ das Vermögen und die Schulden richtig nachgewiesen worden sind und
- ⇒ der Jahresverlust 584.839 € in 2020 beträgt.

8. Schlussbemerkung

Die örtliche Prüfung ergab keine Anhaltspunkte, die der Feststellung des Jahresabschlusses 2020 des Eigenbetriebs WBE Ditzingen gem. § 16 Abs. 3 EigBG und der Entlastung der Betriebsleitung für 2020 entgegenstehen.

Ditzingen, 1. September 2022
Rechnungsprüfungsamt

Stefan Knoblich